

ADFC Grevenbroich**Vorstand**Wolfgang Pleschka, Detlef Abels
(Schatzmeister)**Erweiterter Vorstand**Heiko Fiegl, Walter Flöck, Petra
Müller, Peter Wimmer(Webmaster)**Anschrift**Wolfgang Pleschka, Stormstraße 11
41516 Grevenbroich

Tel. 0171 2000808

kontakt@adfc-grevenbroich.de**www.adfc-grevenbroich.de****Konto**

ADFC Grevenbroich

Sparkasse Neuss

IBAN: DE 21 3055 0000 0093 4532 49

BIC: WELADEDN

25. Dezember 2015

Bericht der ADFC-Ortsgruppe Grevenbroich zur Entwicklung des Radwegenetzes
auf Grevenbroicher Stadtgebiet im Jahr 2015**Alltags-Radverkehr**Im Jahr 2015 tagte der Arbeitskreis Radverkehr der Stadt Grevenbroich dreimal und
behandelte die für das Leben in der Stadt Grevenbroich relevanten Rad-Themen.

Die Historie zu den Themen ist unter

[http://www.adfc-
grevenbroich.de/WEBSEITEN/Radwegenetz_GV/Zustandsbericht/Radwegenetz_Zust
andsbericht-AK.htm](http://www.adfc-grevenbroich.de/WEBSEITEN/Radwegenetz_GV/Zustandsbericht/Radwegenetz_Zustandsbericht-AK.htm)

dokumentiert.

Besonders erwähnenswert ist, dass in 2015 die Entscheidung und Umsetzung der
Aufhebung der Benutzungspflicht für die rechtsseitigen Radwege auf der Langwadener
Straße und auf der Grevenbroicher Straße erfolgte.In 2015 wurde ebenfalls vom Bauausschuss auf Empfehlung des Arbeitskreises
Radverkehr entschieden, dass die Aufhebung der Benutzungspflicht für die
rechtseitigen Radwege in Neukirchen erfolgen soll. Während die Fahrradbeauftragte
meldet, dass die Beschilderung entsprechend angepasst wurde, stellen wir immer noch
fest, dass nach wie vor fünf (!) Schilder aufgestellt sind, die die Benutzungspflicht
beinhalten.Nach Information der Fahrradbeauftragten ist dieser Widerspruch durch den RKN
verursacht. Bisher ist es uns nicht gelungen, eine Aussage des RKN zu diesem Punkt
zu erhalten. Aber wir bleiben bei diesem Thema am Ball.Besonders erwähnenswert ist, dass die Stadt Grevenbroich nach unserer Kenntnis in
2016 einen Antrag auf Aufnahme in die Arbeitsgemeinschaft der Fußgänger- und
fahrradfreundlichen Gemeinden und Städte in NRW stellen will.Wir danken allen, die sich für dieses Ziel einsetzen und sagen zu, dass auf unsere
Unterstützung bei diesem Projekt gesetzt werden kann.**Touristischer Radverkehr**Gemäß der Vereinbarung zur Patenschaft über den Erftradweg zwischen der
Stadt Grevenbroich und der ADFC-Ortsgruppe Grevenbroich haben
Mitglieder der Ortsgruppe Grevenbroich den Erftradweg im Jahr 2015 einmal
zusammenhängend überprüft. (März 2015 zum Saisonbeginn)

Anschließend wurden jeweils Teilstücke im Zusammenhang mit den Kontrollfahrten zum Energiepfad, zur EUROGA-Route, zum Knotenpunktsystem und zum Radwegenetz NRW überprüft.

In der Vergangenheit haben wir immer wieder angemerkt, dass die **Beschaffenheit vieler Teilstrecken des Erfrtradwegs** auf Grevenbroicher Stadtgebiet dem Radtouristen kein "Genussradeln" ermöglicht. Dies gilt nach wie vor. Auf dem Hintergrund der Knappheit der zur Verfügung stehenden Mittel wird wohl kaum eine grundlegende Verbesserung der Situation auf den zur Zeit festgelegten Strecken erreicht werden können. Insoweit sollte über Alternativen zu den heutigen Streckenführungen nachgedacht werden.

In diesem Zusammenhang ist von Interesse, dass der Erfrtradweg nach unserer Kenntnis nicht mehr einzeln beworben wird, sondern nur noch gemeinsam mit Ahr und Rhein als Drei-Flüsse-Tour.

Durch Mitglieder der ADFC-Ortsgruppe Grevenbroich wurde die Beschilderung des Energiepfads einmal zusammenhängend überprüft. (März 2015 zum Saisonbeginn)

Durch Mitglieder der ADFC-Ortsgruppe Grevenbroich wurde die Beschilderung des Knotenpunktsystems dreimal zusammenhängend überprüft. (April und Mai 2015)

Durch Mitglieder der ADFC-Ortsgruppe Grevenbroich wurde die Beschilderung der EUROGA-Route einmal zusammenhängend überprüft. (Juni 2015)

Die Ergebnisse dieser Überprüfungen wurden jeweils aktuell auf der Webseite der Ortsgruppe www.adfc-grevenbroich.de in der Rubrik **Radwegenetze** und in der Rubrik **Photogalerie** veröffentlicht.

Die festgestellten Störungen in der Beschilderung wurden jeweils kurzfristig in enger Zusammenarbeit mit Frau Hauguth, der Fahrradbeauftragten der Stadt Grevenbroich, und Herrn Oerdinger von der Bfg beim Rhein-Kreis Neuss und Peter Wimmer, dem Bindeglied zwischen Stadt und Bfg behoben. Falls erforderlich wurden auch Umleitungsstrecken ausgeschildert.

Wir möchten uns bei den Beteiligten bedanken und setzen darauf, dass diese gute Zusammenarbeit auch weiter gepflegt wird.

Zum 15.12.2015 sind nur Störungen in der Beschilderung gegeben, die mit der Dringlichkeit gering bewertet werden. (Zwischenlösungen sind realisiert.)

In diesem Jahr wurde bei der Beauftragung der Störungsbeseitigung erstmalig das Katasterblatt zur Radwegebeschilderung, das für jeden zugänglich im Netz unter der Adresse

<http://radservice.radroutenplaner.nrw.de/rrp/nrwrwn/cgi?lang=DE&view=317456,5654921,354580,5689132>

verfügbar ist, verwendet. Dieses Katasterblatt beinhaltet die Sollvorgabe für die Beschilderung des Radwegenetzes NRW und bietet unter der Voraussetzung, dass die Information stimmig ist, die optimale Basis für die Beauftragung.

Da festgestellt wurde, dass die Informationen in dieser Datenbank zum Radwegenetz in Nordrhein-Westfalen auf Grevenbroicher Stadtgebiet nicht immer den aktuellen Gegebenheiten entsprachen, war das erste Ziel die Datenbank in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen bei der Stadt, beim Rhein-Kreis Neuss und beim Landesbetrieb Straßenbau NRW und bei der speichernden Stelle, dem Ingenieurbüro ivv in Aachen, stimmig zu machen. Nach aktuellem Stand sollten diese Arbeiten zum Beginn der Radsaison 2016 abgeschlossen sein.

Die Sollvorgabe zu der Beschilderung der lokalen Radrouten (z.B. Teile des Energiepfads), die nicht auf den Strecken des Radwegenetzes NRW verlaufen, ist zur Zeit nicht in dieser Datenbank enthalten. Um ein einheitliches Vorgehen auf der Basis der Webseite www.radwegenetz.nrw.de zu erhalten, ist verabredet, dass auch diese fehlenden Komponenten im nächsten Schritt integriert werden sollen. Ein Lösungsansatz wurde bereits entwickelt und soll im nächsten Jahr in der Praxis erprobt werden.

Für Rückfragen zu diesem Bericht steht in der Ortsgruppe Grevenbroich das Mitglied des Erweiterten Vorstands, Peter Wimmer (0173-289 29 53), zur Verfügung.